

419144-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Reparatur- und Wartungsdienste – RV über Funktionsprüfung von Schultafeln
OJ S 116/2026 18/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt München, Direktorium, Vergabestelle 1 Abt. 2

E-Mail: abteilung2.vergabestelle1@muenchen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: RV über Funktionsprüfung von Schultafeln

Beschreibung: Rahmenvereinbarung über Funktionsprüfung von Schultafeln

Kennung des Verfahrens: 003452f7-59fe-467b-b537-45303fbe6f3d

Interne Kennung: VGSt1-2-2026-0033

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80335

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Geschätzte Menge: ca. 9500 Tafeln pro Jahr Höchstmenge: ca. 14.250 Tafeln (1,5-fache von der geschätzten Menge) pro Jahr Hinweis: Die Höchstmenge dient nicht als verbindliche Kalkulationsgrundlage, sondern setzt die Rechtsprechung des EuGH (Urt. v. 17.06.2021, C#23/20) um.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG

Korruption: Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126
GWG
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Betrug: Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Insbesondere gelten die §§ 123 bis
126 GWG
Zahlungsunfähigkeit: Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126
GWG
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insbesondere gelten die §§
123 bis 126 GWG
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Insbesondere
gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Insbesondere gelten
die §§ 123 bis 126 GWG
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Insbesondere
gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Insbesondere
gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Insbesondere gelten die §§ 123
bis 126 GWG
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: Insbesondere gelten die §§ 123 bis 126 GWG

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: RV über Funktionsprüfung von Schultafeln

Beschreibung: Einmal jährliche Funktionsprüfung aller städt. Schultafeln für die kommenden 2
Jahre ohne Verlängerungsoption. Geschätzte Menge: ca. 9500 Tafeln pro Jahr Höchstmenge:
ca. 14.250 Tafeln (1,5-fache von der geschätzten Menge) pro Jahr Hinweis: Die Höchstmenge
dient nicht als verbindliche Kalkulationsgrundlage, sondern setzt die Rechtsprechung des
EuGH (Urt. v. 17.06.2021, C#23/20) um.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Keine

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80335

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Einmal jährliche

Funktionsprüfung aller städt. Schultafeln für die kommenden 2 Jahre ohne

Verlängerungsoption. Geschätzte Menge: ca. 9500 Tafeln pro Jahr Höchstmenge: ca. 14.250

Tafeln (1,5-fache von der geschätzten Menge) pro Jahr Hinweis: Die Höchstmenge dient nicht

als verbindliche Kalkulationsgrundlage, sondern setzt die Rechtsprechung des EuGH (Urt. v.

17.06.2021, C#23/20) um.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verlangt werden 2 Referenzen. Bitte benennen Sie den

Auftraggeber (Endkunde) inklusive Anschrift einer hinsichtlich Leistungsart und

Rechnungswert vergleichbaren Leistung. Eine Leistung gilt als vergleichbar, wenn sie einen

der folgenden Schwerpunkte umfasst: 1. Prüfungsleistung: Die vollständig abgeschlossene

sicherheitstechnische Funktionsprüfung gemäß geltendem Recht (insbesondere gemäß § 14

(2) Betr.SichV, DGUV Information 202 - 021, § 5 DGUV Vorschrift 4 und DIN EN 14434:2024-

01) von insgesamt mindestens 70 interaktiven und nicht-interaktiven Tafelanlagen

(Langwandtafel, Pylonendoppelschiebetafel, Pylonenklappschiebetafel und interaktive

Tafelanlage). Aufträge von mehreren, jedoch maximal drei Auftraggeber können

zusammengezählt werden. 2. Liefer- und Montageleistung: Eine Rahmenvereinbarung mit

einem Auftraggeber über die Lieferung und Montage von interaktiven oder nichtinteraktiven

Tafeln (Langwandtafel, Pylonendoppelschiebetafel, Pylonenklappschiebetafel und interaktive

Tafelanlage) mit einem Gesamtauftragsvolumen von mindestens 200.000 € (netto). Bei einer

laufenden Rahmenvereinbarung mit einer Gesamtlaufzeit von über einem Jahr müssen die

Leistungen seit mindestens einem Jahr ununterbrochen erbracht worden sein • Zeitraum: Die

Leistungen müssen innerhalb der letzten drei Jahre (gerechnet bis zum Ablauf der

Angebotsfrist) erbracht worden sein. Bitte beachten Sie: Gem. § 42 Abs. 1 VgV haben

öffentliche Auftraggeber die Eignung der Bewerber oder Bieter anhand der festgelegten

Eignungskriterien zu überprüfen. Gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV können als Beleg der erforderlichen technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers oder Bieters geeignete Referenzen verlangt werden. Die damit einhergehende Datenverarbeitung ist gem. Art. 6 Unterabsatz 1 Buchstabe c DSGVO, Art. 4 Absatz 1 BayDSG gestattet. Leistungen für die Auftraggeberin können nur berücksichtigt werden, wenn diese (genau wie externe Referenzen) als eigene Referenz angegeben werden. Wenn Sie mehr Referenzen angeben wollen, laden Sie bitte ein entsprechendes Dokument hoch. Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin eine vom jeweiligen Auftraggeber ausgestellte Bestätigung der Referenz vorzulegen. Bitte beschreiben Sie möglichst detailliert den Auftragsgegenstand der Referenz. Bitte geben Sie die Anzahl der vollständig abgeschlossenen sicherheitstechnischen Funktionsprüfungen von interaktiven und nicht-interaktiven Tafelanlagen an. Bitte geben Sie den Leistungszeitpunkt bzw. den Leistungszeitraum der Referenz an. Bitte beachten Sie: Referenzen werden nur berücksichtigt, wenn sie nicht älter als drei Jahre sind und die Leistung bereits vollständig abgeschlossen wurde oder bei einer Vertragslaufzeit von über einem Jahr, mindestens ein Leistungszeitraum von einem Jahr bereits abgeschlossen wurde. Maßgeblich ist das Ende der Angebotsfrist.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Jahresumsatz muss in den letzten drei Geschäftsjahren mindestens 200.000 Euro betragen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unternehmensdaten Bitte geben Sie für die Abfrage beim Wettbewerbsregister folgende Daten an: Registergericht mit Sitz Registernummer Registernummer Börsennotierung Staatsangehörigkeit(en) des wirtschaftlichen Eigentümers Es wird darauf hingewiesen, dass die Angaben für Zwecke der Auskunftsanforderung aus dem Wettbewerbsregister wegen möglicher Ausschlussgründe gemäß den §§ 123 und 124 GWB verwendet werden. Bei Aufträgen ab einem Wert von 30.000 Euro ist die Auskunftsanforderung vor Zuschlagserteilung zwingend vorgeschrieben (§ 6 WRegG, § 21 AEntG, § 19 MiLoG).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das Kriterium "Preis" wird mit der Gewichtung umgelegt. Maßgeblich ist der Wertungspreis, brutto. Dieser errechnet sich aus der Summe der Preisangaben gemäß Leistungsverzeichnis multipliziert mit den geschätzten Mengenangaben abzgl. etwaiger Nachlässe und zzgl. Umsatzsteuer

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.muenchen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19cbcd8aab8-24b58b0643323a86

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.muenchen.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/07/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 131 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen ist in den Grenzen der anwendbaren Vergabeverfahrensordnung möglich.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/07/2026 00:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftragnehmer sichert zu, dass die Hauptuntersuchung ausschließlich durch befähigte Personen im Sinne der BetrSichV und der TRBS 1203 durchgeführt wird. Diese müssen über: 1. eine abgeschlossene technische Berufsausbildung (z. B. Metallbau, Mechatronik), 2. einen aktuellen Nachweis einer Weiterbildung / Qualifizierung zum Stand der Technik hinsichtlich der sicheren Verwendung von Schultafeln (z.B. gemäß DGUV Information 202-021) sowie 3. eine nachweisbare Berufserfahrung in der Prüfung vergleichbarer Anlagen mit mehreren Prüfungen pro Jahr verfügen. Der Auftragnehmer muss jederzeit auf Verlangen der Landeshauptstadt München die Nachweise für alle oben genannten Qualifikationen erbringen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer geführt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein Vertrag (Zuschlag) kann erst abgeschlossen werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bewerber/Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gem. § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw.

bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bewerber/Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung und/ oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bewerbern /Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge (Teilnahmefrist) oder Angebote (Angebotsfrist) gegenüber dem Auftraggeber zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bewerber/ Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern der Auftraggeber einer Rüge in seinem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bewerber/ Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens des Auftraggebers diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landeshauptstadt München, Direktorium, Vergabestelle 1 Abt. 2
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landeshauptstadt München,
Direktorium, Vergabestelle 1 Abt. 2

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt München, Direktorium, Vergabestelle 1 Abt. 2
Registrierungsnummer: 09162000-ZRE1000000-09
Postanschrift: Birkerstraße 18
Stadt: München
Postleitzahl: 80636
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: abteilung2.vergabestelle1@muenchen.de
Telefon: +49 8923330423
Fax: +49 8923330409
Internetadresse: <https://vergabe.muenchen.de/>
Profil des Erwerbers: <https://vergabe.muenchen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: USt-ID DE 811 335 517
Stadt: München
Postleitzahl: 80534
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847

Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaeendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 79bdbbe40-2248-4cc7-94e1-0c3c1d398b78 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/06/2026 09:46:08 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 419144-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 116/2026

Datum der Veröffentlichung: 18/06/2026